

Abschied fällt schwer

Wir verlassen den Verband



„Wer den Abschied nicht scheut, der wird mit Abenteuer, Erfahrungen und einem reichen Leben belohnt.“

Prediger **LKG Bezirk Helmbrechts**
seit 01.09.2015



Liebe LKG-Geschwister,

seit Ende letzten Jahres ist innerverbandlich immer klarer geworden, dass die Personaldichte bei uns in Hochfranken aus finanzieller Sicht nicht so bleiben kann, wie sie ist.

Anfang dieses Jahres war für uns als Familie klar:

spätestens Ende 2025/Anfang 2026 müssen wir Helmbrechts verlassen, wir aber die nächsten Jahre auf die familiäre Nähe und das Unterstützungsnetzwerk, das wir uns hier aufgebaut haben, weiterhin angewiesen sind.

Innerverbandlich ist ein Stellenwechsel nur außerhalb Oberfrankens möglich und so fassten wir den Entschluss, uns außerhalb des Verbandes nach einer Stelle umzuschauen. Durch Gespräche mit Dekan Oertel wurden wir auf die Pfarrstelle in Wüstenselbitz aufmerksam: großes Haus, großer Garten, Schule und KiTa bleiben gleich - kurz: es ändert sich für uns nichts als der Wohnort und die Arbeitsstelle. Also bewarb ich mich beim Landeskirchenrat in München für Wüstenselbitz.

Der Landeskirchenrat hat meine Anstellung in Wüstenselbitz genehmigt und die drei Kirchenvorstände des zukünftigen Kirchenverbandes haben sie am Mittwoch, 3. Juli, einstimmig bestätigt.

Wir freuen uns sehr, dass wir in unserer Heimat bleiben können und sind gleichzeitig traurig darüber, die LKG Helmbrechts und den Verband verlassen zu müssen.

Uns ist dabei wichtig zu betonen, dass dies eine Entscheidung für uns als Familie und nicht gegen euch als Helmbrechtser Bezirk oder der LKG insgesamt ist.

Von Verbandsseite her seid versichert, dass ihr nicht alleine gelassen werdet! In meinem letzten halben Jahr werde ich mich mit unserem Regionalleiter gemeinsam kümmern, dass für die Zeit nach meinem Abschied alles gut eingespart und übergeben werden kann. Wir sind sehr dankbar, für die gemeinsame Zeit mit euch, die noch vor uns liegt und freuen uns, dass wir auch in Zukunft nicht aus der Welt sind und wir uns bestimmt weiterhin begegnen werden.



*Euer Benjamin
mit Familie*

2. Pfarrstelle
Pfarrei Stammbach-Ahornis-Wüstenselbitz
ab 01.02.2025